

Arbeitsrecht in der Energiewirtschaft

Arbeitsrechtliches Unbundling in der Energiewirtschaft - Grundlagen und aktuelle Entwicklungen

Dienstag, 30. April 2013 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referent Rechtsanwalt FAArbR Dr. Patrick Mückl, Düsseldorf

Der Seminarinhalt im Überblick

Vertikal integrierte Versorgungsunternehmen, die Verteilernetze betreiben, sind seit Inkrafttreten des EnWG 2005 verpflichtet, den Netzbetrieb operationell, informatorisch, buchhalterisch und spätestens seit dem 01.07.2007 auch rechtlich von der Erzeugung und Verteilung zu entflechten (Unbundling).

Zur Umsetzung dieser Vorgaben sind regelmäßig (und infolge neuer Vorgaben wiederholt) arbeitsrechtliche Umstrukturierungen in erheblichem Umfang erforderlich – von der Überleitung von Arbeitsverhältnissen über die Anpassung von Konzern-, Unternehmens- und Betriebsstrukturen bis hin zur Optimierung von Arbeits- bzw. Tarifverträgen und betrieblichen Regelungen (inklusive Verhandlungen mit Betriebsräten und Gewerkschaften). Im Rahmen dieses Seminars werden daher nicht nur in der Praxis erprobte Umsetzungsmodelle zum Unbundling, sondern auch effektive Strategien zu ihrer Einführung, Umsetzung und Anpassung vorgestellt. Darüber hinaus erfahren die Seminarteilnehmer, welche Änderungen durch aktuelle Rechtsprechung, neue gesetzliche Vorgaben und die Regulierungspraxis der Behörden bis spätestens zum 01.01.2014 umgesetzt werden müssen. Dies ermöglicht Ihnen auch, gewählte Lösungen eigenständig zu beurteilen und ggf. noch einmal kritisch zu hinterfragen. Konkrete Praxis- und Fallbeispiele bringen Ihnen den Stoff nahe und machen ihn für Sie praktisch verwertbar.

Unser Referent, Herr RA FAArbR Dr. Patrick Mückl bietet weitere Online-Seminare aus dem Arbeitsrecht an. Bitte beachten Sie unsere jeweiligen Ankündigungen.

Ziele des Online-Seminars

- ❖ Vermittlung der gesellschafts- und arbeitsrechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten zur Umsetzung der Unbundling-Vorgaben
- ❖ Bewertung der Vor- und Nachteile möglicher Gestaltungsformen

- ❖ Aufzeigen von neuen Entwicklungen und Strategien zur ggf. notwendigen Anpassung oder Optimierung bestehender Lösungen
- ❖ Kenntnis und Vermeidung typischer Fehler
- ❖ Anleitung zur praktischen Umsetzung der Entflechtung durch arbeitsrechtliche Umstrukturierungsmaßnahmen (Strategie, Taktik, Kommunikation, etc.)

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an Vorstände, Geschäftsführer, Direktoren und Leiter sowie leitende Mitarbeiter der Bereiche Netze/Asset Management/Services, Personal, Recht, Organisation, Strategisches Management, Unternehmensentwicklung und -planung, Beteiligungsmanagement sowie Regulierungsmanagement von Stadtwerken, Energieversorgungsunternehmen, Netzgesellschaften und Netzservicegesellschaften. Informativ ist das Online-Seminar darüber hinaus für Organmitglieder von Versorgungsunternehmen (Aufsichts-, Bei-, Stadt- und Gemeinderäte), die ihre Aufsichtspflichten effektiv umsetzen möchten. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten „nur“ Wissen vermittelt – kompetent und effektiv!

Termin und Veranstaltungsnummer

- ❖ **Dienstag, 30. April 2013 von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr** **Nr. 20130430**

Gliederung

- ❖ **Grundlagen**
 - Rechtliche Grundlagen
 - Zentrale Begriffe
 - Wer muss entflechten?
 - Wie muss entflochten werden?
 - Rolle der BNetzA
- ❖ **Praxisrelevante Gestaltungsmodelle**
 - „Große“ oder „breite“ Netzgesellschaft mit Eigentumsübertragung
 - „Große“ oder „breite“ Netzgesellschaft ohne Eigentumsübertragung
 - „Kleine“ oder „schlanke“ Netzgesellschaft (Pachtmodell)
 - Mehrspartennetzgesellschaft
 - Gemeinsame Netzgesellschaft mehrerer Energieversorgungsunternehmen
- ❖ **Rechtliche Entflechtung - Welches Gestaltungsmodell passt am besten?**
 - Rechtsform der Netzgesellschaft
 - Struktur des entflochtenen Energieversorgungskonzerns
 - Umfang der rechtlichen Entflechtung
- ❖ **Die Operative Entflechtung und ihre Folgen**
 - Personelle Entflechtung
 - Berufliche Handlungsunabhängigkeit des Leitungspersonals
 - Unabhängige Entscheidungsgewalt der Netzgesellschaft
 - Gleichbehandlungsprogramm

- Der übergreifender Personaleinsatz im Energiekonzern und seine Grenzen
- Folgen für die Bildung von Aufsichtsräten
- Vorgaben für die Abberufung von Geschäftsleitungsorganen
- Weisungsbefugnisse der Gesellschafter und ihre Grenzen
- Informationsrechte von Gesellschaftern und Aufsichtsräten
- Gestaltung der Unternehmensverträge im Konzern
- Gemeinsame Dienstleistungen (Shared-Service) – Was ist zulässig?
- ❖ **Informatorische Entflechtung**
 - Vorgaben für Netz und Vertrieb – Grenzen von Shared Services
 - Auslegungshinweise der Regulierungsbehörden
- ❖ **Arbeitsrechtliche Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten**
 - Betriebsübergang gemäß § 613 a BGB
 - Umwandlungsrechtliche Lösungen
 - Gemeinschaftsbetrieb zwischen EVU und Netzgesellschaft?
- ❖ **Umsetzungspraxis**
 - Integration typischer Forderungen von Arbeitnehmervertretern
 - Gestaltung betriebsverfassungsrechtlicher Strukturen
 - Tarifvertragliche Begleitung von Umstrukturierungslösungen
 - Überzeugung der Mitarbeiter

Der Referent beantwortet im Rahmen des Webinars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie spezielle Themen im Online-Seminar angesprochen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns das bitte bereits mit der Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung darauf nach Möglichkeit gerne eingehen.

Im Anschluss an das Webinar ist Herr [RA FAArbR Dr. Patrick Mückl](#) für weitere Fragen jederzeit einfach über sein Autorenprofil auf unserem Portal erreichbar.

Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Dialogseminaren

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren.

Soweit das Webinar von mehreren Teilnehmern verfolgt wird, was zulässig und bspw. über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist, kann die Bestätigung nur auf den angemeldeten Teilnehmer ausgestellt werden.

Seminarunterlagen

Bereits eine Woche vor Beginn des Online-Seminars stehen jedem angemeldeten Teilnehmer die Seminarunterlagen zum Download zur Verfügung.

Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Online-Dialogseminaren genügen ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset. Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website [überprüfen](#).

Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der [Adobe-Website](#) kostenlos herunterladen.

Fragen an den Referenten können Sie während des Webinars bequem per Mikrofon – heute in vielen Geräten bereits eingebaut – oder über die Tastatur stellen.

Soweit Sie Zweifel haben, ob die Geschwindigkeit Ihres Internetzugangs für die Teilnahme an den Webinaren ausreicht, empfehlen wir die Überprüfung anhand unseres rd. [vierminütigen Einführungsvideos](#) mit normaler Auflösung (20 MB). Wenn Sie das Einführungsvideo problemlos ansehen können, sehen wir bei Ihrem Anschluss keine technischen Schwierigkeiten, das Webinar gut verfolgen zu können. Auf unserem Portal finden Sie auch ausführliche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums; klicken Sie einfach auf die [Einführung in den virtuellen Seminarraum](#).

Anmeldung

Bitte füllen Sie das [Anmeldeformular](#) aus und melden Sie sich per E-Mail, Telefax oder Brief an.

Wenn Sie uns das Anmeldeformular elektronisch übermitteln, erhalten Sie automatisch eine Durchschrift der E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte melden Sie sich, wenn möglich, bis spätestens 10 Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

Seminargebühren, Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 95,00 € zzgl. gesetzliche Umsatzsteuer. Als **Abonnent** unserer Zeitschrift „Versorgungswirtschaft“ erhalten Sie hierauf eine Ermäßigung von 10 %, wenn Sie uns gleich bei der Anmeldung die Abonnenummer mitteilen.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen gem. o.g. Hinweisen fallen keine Seminargebühren an; eine bereits erfolgte Zahlung wird auf schriftlichen Antrag (E-Mail genügt) vollumfänglich erstattet. Nach dem Bereitstellen der jeweiligen Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese strikte Regelung dient bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Mit der Anmeldung wird den [„Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Webinare“](#), die auf der Webseite des Verlags veröffentlicht sind, zugestimmt.